

Über mich

Ich bin ein offener Mensch, der aktiv auf andere zugeht. Entspannung finde ich in langen Spaziergängen mit meiner Frau, beim Auspowern auf dem Fahrrad oder Ergometer und beim Tanzen. Meine Familie ist mein großer Rückhalt. Seit über 40 Jahren gehen meine Frau und ich unseren Weg gemeinsam. Mich fasziniert immer wieder wie unterschiedlich sich unsere drei Kinder entwickelt haben, gemeinsame Tugenden sie aber dann doch wie ein unsichtbares Netz verbinden.

Nach 21 Jahren in Hemmerde zog es uns aus beruflichen Gründen für 6 Jahre nach Kamen-Heeren. Seit 2014 wohnen wir in Königsborn/Afferde.

Als Tankstellenunternehmer und selbstständiger Autovermieter war ich fast 30 Jahre im Dienstleistungsbereich in Unna und Kamen tätig. Seit 2017 angestellt als technischer Vertriebsfachbearbeiter.

Auch als mittelständischem Unternehmer mit einer 60-Stunden-Woche war ehrenamtliches Engagement stets ein willkommener Ausgleich: z.B. als Presbyter in Hemmerde, Vorsitzendem des Gewerbevereins in Heeren-Werve, Kreisvorsitzendem der Mittelstandsvereinigung (7 Jahre), Landtagskandidat, Vertreter der Vertreterversammlung der Volksbank Unna.

Wirtschaftserfahren, führungsstark, ausgleichend, zupackend, pragmatisch: Ein Macher mit dem Blick für das Wesentliche.



Frank Murmann

0 151 | 55 828 147
info@frank-murmann.de
www.frank-murmann.de

Freie Liste Unna
Königsborn Str. 29
59427 Unna
www.flu-ev.de

Ihr Bürgermeisterkandidat für Unna

Frank MURMANN

DAS BESTE FÜR UNNA – MURMANN MACHT'S!

„Unna braucht einen Neustart!“

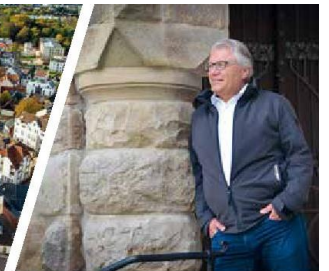
Nach der Corona-Krise kann es erst recht kein „Weiter-so“ geben. Wir müssen weg von parteipolitischen Scharmützeln und emotionsgeladenen Debatten um Symbolentscheidungen – hin zu konstruktiver Sacharbeit.

In den letzten Jahren hat die Stadt mehr Geld ausgegeben als eingenommen wurde. Sind die Bürgerinnen und Bürger deshalb glücklicher als anderswo? Sind sie zufriedener mit der Arbeit von Politik und Verwaltung? Ich glaube nicht. Parteipolitische Scharmützeln und emotionsgeladene Debatten um Symbolentscheidungen beherrschen die Schlagzeilen – nicht Ergebnisse konstruktiver Verwaltungsarbeit.

Die zögerlich zeitliche Umsetzung des Bürgerentscheides zur Erhaltung der Eissporthalle durch Politik und Verwaltung sorgt bei Bürgerinnen und Bürgern für größeren Unmut, als die einstige Entscheidung zum Abriss der Eishalle. Eine große Chance würde vertan, neues Vertrauen zwischen Rathaus und Bevölkerung aufzubauen.

Hier muss umgesteuert werden. Das Zusammenspiel von Verwaltungsarbeit und politischem Handeln gehört auf den Prüfstand. Die strukturellen Fesseln zu lösen, erfordert einen unverstellten Blick auf das komplexe Verwaltungsgefüge und eine unvoreingenommene Analyse. Durch meine jahrzehntelange Tätigkeit in Leitungsfunktionen mittelständischer Betriebe und zahlreicher Verbände und Vereine verfüge ich dafür über die notwendige Kenntnis und Erfahrung.

„Ein Bürgermeister sollte ungeachtet einer Parteizugehörigkeit das Wohl aller Bürgerinnen und Bürger im Blick haben.“



ZIELE

Meine politische Heimat war lange Zeit die CDU. Die Arbeit eines Bürgermeisters sollte sich jedoch ungeachtet einer Parteizugehörigkeit an den Bedürfnissen seiner Stadt und deren Einwohner ausrichten. Das lässt sich treffend zusammenfassen in dem Spruch des Jeremia (29,7): „Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.“

Diesem Motto hat sich ebenfalls die Freie Liste Unna verschrieben und deshalb trete ich als Ihr Bürgermeisterkandidat zur Kommunalwahl 2020 an.

Unna durch die finanziell anspruchsvollen Aufgaben steuern, aber die Attraktivität beibehalten. Die Menschen wollen und sollen gerne in Unna leben! Das schaffen wir, wenn...

*** **wir das Rathaus zu einem digitalen Dienstleistungszentrum ausbauen.** Ich möchte die Verwaltung von strukturellen Fesseln lösen, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neu motivieren, fachliches Potential herausstellen, politische Diskussionen und Vorhaben auf die Sachebene führen.

*** **wir das Ehrenamt stärken und Gemeinsamkeiten herausstellen.** Unna kann sich in vielen Bereichen auf Freiwilligenarbeit verlassen, sei es in sozialen oder kirchlichen Bereichen, sei es in Sportvereinen, in der Kultur oder bei der Feuerwehr. Ich möchte bürgerschaftliches Engagement in der Breite noch attraktiver machen und belohnen, wenn sich die Menschen in Unna und für Unna einsetzen.

*** **wir eine Mobilitätswende initiieren, die ihren Namen verdient.** Vertreter aller Verkehrsteilnehmer – Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer – sollten ohne Formulierung von Maximalzielen darüber diskutieren, was gemeinsam machbar ist. Gleichwohl sind natürlich ein möglicher Ausbau des ÖPNV, sowie städtebauliche Machbarkeiten zu berücksichtigen. Eine autoarme Innenstadt wie auch weitere gut ausgebaut Radwege dürfen dabei keine Tabuthemen sein.

*** **unsere Stadt ein bedeutender Schulstandort bleibt.** Bildung ist für berufliches Fortkommen unerlässlich. Deshalb werde ich mich für eine moderne Schulinfrastruktur und geeignete Möglichkeiten zur beruflichen Aus- und Weiterbildung einsetzen.

*** **die Finanzen geordnet sind.** Ich möchte zum Beispiel Verflechtungen von Stadt, Stadtbetrieben und Wirtschaftsbetrieben auf ihre Sinnhaftigkeit prüfen und Kompetenzen zurückführen.

*** **die heimische Wirtschaft gefördert wird.** Mein Ziel ist die Förderung und Neusiedlung von kleinteiligem Gewerbe, von mittelständischen Betrieben, deren Chefs das Wohl ihrer Mitarbeiter und das langfristige Bestehen ihres Unternehmens am Herzen liegt.

Hier sind zuerst Industriebrachen zu nutzen, um den Flächenverbrauch im Rahmen zu halten.

weitere Ziele unter www.frank-murmann.de

